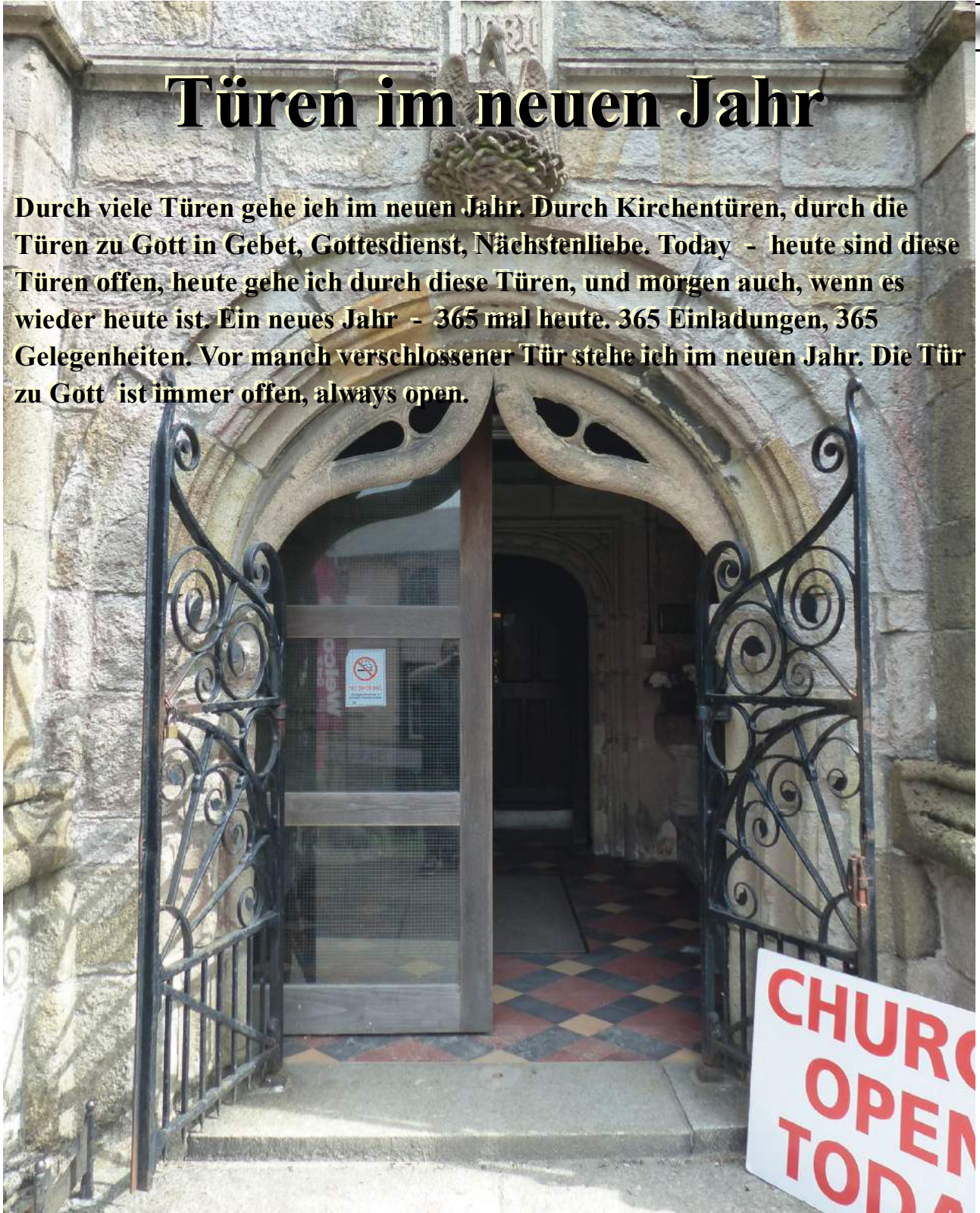


Goldbach Post

Mitteilungsblatt des Pfarrgemeinderates Wargolshausen/Junkershausen

Türen im neuen Jahr

Durch viele Türen gehe ich im neuen Jahr. Durch Kirchentüren, durch die Türen zu Gott in Gebet, Gottesdienst, Nächstenliebe. Today - heute sind diese Türen offen, heute gehe ich durch diese Türen, und morgen auch, wenn es wieder heute ist. Ein neues Jahr - 365 mal heute. 365 Einladungen, 365 Gelegenheiten. Vor manch verschlossener Tür stehe ich im neuen Jahr. Die Tür zu Gott ist immer offen, always open.





„SEGEN BRINGEN, SEGEN SEIN. GEMEINSAM GEGEN KINDERARBEIT – IN INDIEN UND WELTWEIT!“

So lautet das Motto der Sternsingeraktion 2018. Im Mittelpunkt steht das Leid der Millionen Kinder, die in Indien und weltweit für ihren Lebensunterhalt und den der eigenen Familie arbeiten müssen. Ihnen wird ihre Kindheit genommen, sie haben kaum eine Chance auf Bildung und eine bessere Zukunft.



Sternsinger: Gottes Segen weiterschenken und seine Liebe spürbar machen.

Impressum: Erscheinungsweise monatlich. Auflage 250 Exemplare. Verantwortlich für Text und Inhalt: Ansgar Büttner, Mittlere Dorfstr. 15, 97618 Wargolshausen

Tel. 09762-7126. E-Mail: ansgar.buettner@t-online.de

www.goldbachpost.de

Titelfoto: Michael Tillmann

PGR-Wahl

Nun ist es also beschlossene Sache. Die Mehrheit der Pfarrgemeinden der Pfarreiengemeinschaft „Um den Michaelsberg“ hat sich für einen gemeinsamen Pfarrgemeinderat ausgesprochen. Mittlerweile hat auch der Wahlausschuss sich auf 12 zu wählende Pfarrgemeinderäte geeinigt. Für diese gemeinsame Liste werden Kandidaten gesucht. Bitte dazu die Vorschlagskarten in der Kirche und in Franziskas Laden (Wargolshausen) verwenden, und Kandidaten vorschlagen. Bitte auch selbst prüfen, ob eine Mitarbeit in der Pfarrgemeinde nicht in Frage kommt. Fakt ist, dass die Arbeit in der Pfarrgemeinde nicht weniger wird. Dies auch im Hinblick auf die bevorstehende Vakanz im kommenden Jahr. Bekanntlich wird Pfarrer Mathiowetz im



Mai 2018 seine neue Stelle antreten und erst im September 2018 wird Pfarrer Brand die Pfarreiengemeinschaft übernehmen. Nachdem künftig voraussichtlich nicht mehr als 2 Vertreter aus einer Gemeinde dem neuen Gremium angehören werden, ist es erforderlich, dass vor Ort in einem Art Ausschuss Männer und Frauen mitarbeiten, um kirchliches Leben am Laufen zu halten. Vielleicht ist dies sogar eine Chance. Denn wenn es kein starres Gremium mehr gibt, ist durchaus auch eine projektbezogene oder nur zeitweise Mitarbeit denkbar.

Plätzchenbacken für Senioren



Es war wieder soweit. Die Ministranten, unterstützt von ehemaligen Minis und von Jutta Scherl und Birgitt Reinhart, haben am Buß- und Betttag Plätzchen gebacken. 16 Sorten waren es, die da in der duftenden Weihnachtsbäckerei entstanden sind. Verteilt wurden die süßen Leckereien anschließend in kleinen Tütchen an die Senioren des Ortes.

„Cherubim“ - ein himmlisches Vergnügen

Kirche trifft . . . , heißt die Reihe, zu der das Diözesanbüro in unregelmäßigen Abständen zu Veranstaltungen außerhalb der Gotteshäuser einlädt. Diesmal lautete das Motto „Kirche trifft . . . Kabarett“. Dazu war „Cherubim“ nach Wargolshausen gekommen. Seit 30 Jahren ist diese Laiengruppe mit kabarettistischen Auftritten unterwegs. Überwiegend sind es kirchliche Themen, die recht humorvoll präsentiert werden. Mit ihrem neuen Programm „Geht's noch?“ nahmen die sieben Akteure so einiges auf die Schippe. So war Lothar de Maizieres Vorschlag, einen muslimischen Feiertag einzuführen genau so Thema, wie



die Ehe für alle, „Pastoral der Zukunft“ und die Vakanz des Bischofstuhls in Würzburg. Gerade der Suche nach einem neuen Bischof räumten die Kabarettisten breiten Raum ein und sie versuchten — in

Engelskostüm geschlüpft — eine Antwort auf die neue Führungsspitze der Diözese Würzburg zu geben. Dabei sangen, tranken und meckerten sich die Akteure mit viel Witz und Pointe durch die Themen.

„Traumfresserchen“ lockt Besucher in Scharen

Regina Warmuth aus Wargolshausen studiert an Orff-Institut Mozarteum in Salzburg Elementare Musik- und Theaterpädagogik. In einem fächerübergreifenden Projekt hatte sie zusammen mit sechs weiteren Kommilitoninnen nach dem Kinderbuch von Michael

Ende ein Musical für Kinder zu konzipieren. Es galt zu texten, zu komponieren, zu inszenieren und zu choreografieren. Herausgekommen ist ein Stück, das zunächst in Salzburg, anschließend in Wargolshausen und Augsburg aufgeführt wurde. Weit über 500 kleine und große

Besucher lockten die Studentinnen damit in die zwei Vorstellungen im Gästehaus. Und das an einem ganz normalen Werktag. Professionell ließen die jungen Künstlerinnen dieses bekannte Kinderbuch lebendig werden und ernteten reichen Beifall und Zuspruch.



Standesamt-Nachrichten



31.12. Fridolin Büttner
13.03. Sophia Warmuth, JU
16.04. Peta Büttner
23.4. Elvira Horchein
13.6. Lina Büttner
27.6. Paula Weigand, JU
29.9. Elisabeth Reinhart
12.11. Herbert Usleber



Hannes Behm 16.10.16 19.3.17
Isidor Schmitt 17.10.16 16.04.17
Jaron Büttner 07.06.17 09.09.17

Lara und Florian Usleber 27.5.

Kollekten-Ergebnisse 2017



erst-kommunion

David Buhleller, Ju

	Junkersh.	Wargolsh.
Adveniat 2016	102,38 €	695,05 €
Sternsinger	185,16 €	767,— €
Afrikanische Mission	36,70 €	75,88 €
Misereor	50,90 €	893,11 €
Kollekte für das Hl. Land	31,34 €	203,23 €
Renovabis	49,90 €	208,24 €
Anliegen des Hl. Vaters	*)	94,56 €
Kath Schrifttum	*)	49,77 €
Weltmission	*)	316,82 €
Priesterausbildung Osteuropa	*)	2.113,43 €
Diaspora	72,47 €	277,86 €
Caritas Frühjahr		125,— €
Caritas Herbst	25,82 €	162,— €
Caritas-Kollekte	*)	110,27 €
Spende Pfr. Adalbert bekannt	184,34 €	nicht
Kollekte der Firmlinge	*)	475,30 €
Klingelbeutel (bis 30.11.)	1.641,27 €	4.142,75



fir-mung

Leonard Gans, Wa
Max Seufert, Wa
Louis Chevallier, Wa
Maximilian Behm, Wa
Timo Hemmerling, Wa
Selina Buhleller, Ju
Marie Seufert, Wa
Marlon Volkmuth, Wa

Gebetswoche für die Einheit

„Deine rechte Hand, Herr, ist herrlich an Stärke.“ So lautet das Motto der Gebetswoche für die Einheit der Christen aus dem



Buch Exodus. Wie Gott das Volk Israel mit starker Hand aus der Sklaverei geführt hat, beten Christen um Gottes Hilfe bei der Überwindung der Spaltung.



Am 28. Januar gedenkt die Kirche des heiligen Thomas von Aquin. Der Dominikanermönch (1225–1274) gilt als der größte Theologe aller Zeiten, dessen Werk – das Zusammenführen von Vernunft und Glaube – das theologische Denken bis heute prägt.

Schnee beim Öffnen der Adventsfenster

Sowohl am 1. Adventssonntag, als der Kindergarten für das Öffnen des Adventsfensters verantwortlich zeichnete, als auch eine Woche später, als die Ministranten eingeladen hatten, sorgte kräftiger Schneefall für die passende Atmosphäre. Nach Gesang, Meditation und Gebet trafen sich die Besucher aller Altersgruppen am Glühweinstand, der die vorweihnachtliche Atmosphäre entsprechend unterstrich. Auch wenn im Vorfeld die Helferinnen und Helfer um Jutta Scherl ganz schön Mehrarbeit hatten. Schließlich galt es kräftig Hand



anzulegen und Schnee zu räumen. Der rustikale Glühweinstand mit den weißgezuckerten Schindeln und entsprechender

Beleuchtung ließ jedenfalls eine richtige Weihnachtsmarkt-Stimmung aufkommen.

Feuerwehr-Jugend-Test bestanden

Jugendarbeit ist der Freiwilligen Feuerwehr Wargolshausen wichtig. Deshalb fand zum wiederholten Mal ein Wissenstest statt. 11 junge Feuerwehrleute aus Wargolshausen und 10 aus Waltershausen beteiligten sich an der Prüfung, die von Kreisbrandmeister Thomas Ganz abgehalten wurde. Zuvor hatten Maximilian Zink und Christian Beck zusammen mit Kommandant Herbert Büttner den Feuerwehrynachwuchs fit gemacht. Nachdem einige der Teilnehmer diesen Test bereits mehrfach absolviert haben, können sie im nächsten Jahr die höchste Auszeichnung, nämlich „Gold-rot“, erreichen und anschließend in den regulären Feuerwehrdienst eintreten. Nach der Prüfung gab es für alle ein deftiges Essen.



Neue FFW-Finanzchefin



Nachdem Alexander Hänsel das Amt des Kassiers vom Feuerwehrverein Wargolshausen niedergelegt hat, waren außerordentliche Nachwahlen erforderlich. In der Versammlung am 3. Dezember 2017 wurde Rebekka Kirchner nachnominiert. Sie wird das Vorstandsteam um Kommandant und Vorstand Herbert Büttner ergänzen.

1. Januar 2018

Hochfest der Gottesmutter Maria

Lukas 2,16-21

In jener Zeit eilten die Hirten nach Betlehem und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über die Worte der Hirten.

6. Januar 2018

Erscheinung des Herrn

Matthäus 2,1-12

Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar.



Was ist denn das?, fragt sich der Betrachter. Sucht Hinweise. Ja, was ist Epiphania? Mehr als der Besuch der drei Weisen aus dem Morgenland, auch wenn sie als Könige dem Tag mehr und mehr den Namen geben. Nicht um sie geht es primär. Wir feiern Theophanie: Gott erscheint. Als Mensch. In einem Kind. Als König. Da gerät der Verstand an seine Grenzen: Einladung zum Glauben. Zur Anbetung.

GOTTESDIENSTE

1. Mo Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr)

Ju 8.30 Uhr Hl. Amt f. Leb. u. Verst. d. Fam. May
Ho 10.00 Uhr MF
Wol 10.00 Uhr MF
Heu 10.30 Uhr MF

3. Mi Heiligster Name Jesu

Wol 8.30 Uhr MF

5. Fr Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof

Wa 18.00 Uhr VAM f. Ludwig Warmuth
VAM f. Thomas Then
VAM f. Berthold Büttner
mit Aussendung der Sternsinger

Ho 18.00 Uhr VAM

Kollekte: Afrikanische Mission

6. Sa Erscheinung des Herrn

Ju 8.30 Uhr Hl. Amt f. Alma Müller
Hl. Amt f. Basilissa u. Gebhard Warmuth
mit Aussendung der Sternsinger

Heu 10.00 Uhr MF mit Aussendung der Sternsinger

Uns 10.00 Uhr MF

Wol 10.00 Uhr MF

Wa 13.30 Uhr Festandacht

7. So Taufe des Herrn

Heu 8.30 Uhr MF

Wol 10.00 Uhr MF

Uns 10.00 Uhr MF

Hol 10.00 Uhr MF

9. Di Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis

Ho 18.00 Uhr MF

10. Mi Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

Wol 8.30 Uhr MF

Uns 18.00 Uhr MF

11. Do Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

Heu 8.30 Uhr MF

12. Fr Hl. Ernst, Märtyrer in Rom

Wa 8.30 Uhr Hl. Amt f. Hedwig u. Hugo Müller
Hl. Amt f. die armen Seelen

13. Sa Hl. Hilarius, Bischof u. Kirchenlehrer

Heu 7.00 Uhr MF

Wa 18.00 Uhr VAM f. Josef Müller, Jtg
VAM f. Ottmar Kirchner
VAM f. Rudolf u. Paulina Gans
VAM f. Ella u. Arno Then
VAM Armella u. Richard Reinhart

Wol 18.00 Uhr VAM

14. So 2. Sonntag im Jahreskreis

Ho 8.30 Uhr MF

- Ju 10.00 Uhr Hl. Amt f. Verst. d. Fam. Moritz
 Wa 13.30 Uhr Fatima-Rosenkranz
- 17. Mi Hl. Antonius, Mönchsvater**
 Ju 13.30 Uhr Rosenkranz mit Beichtgelegenheit
 Ju 14.30 Uhr Hl. Amt zu Ehren es Namens Jesus
 Ju 15.30 Uhr Eucharistische Andacht mit Beichtgelegenh.
- 18. Do Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis**
 Heu 8.30 Uhr MF
 Wa 18.00 Uhr Gebet für die Einheit der Christen
- 20. Sa Hl. Fabian u. hl. Sebastian**
 Heu 18.00 Uhr VAM
- 21. So 3. Sonntag im Jahreskreis**
 Wol 8.30 Uhr MF
 Ho 10.00 Uhr MF
 Uns 10.00 Uhr MF
 Wa 10.00 Uhr Hl. Messe f. Pius Kirchner
 3. Seelenamt für Herbert Usleber
 Hl. Amt f. Otmar Stuhl
 Hl. Amt f. Heinz u. Emilie Chevallier
 Hl. Amt f. Emil Büttner
 Hl. Amt f. Elisabeth Harth
- 23. Di Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester**
 Ho 18.00 Uhr MF
- 24. Mi Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf**
 Wo 8.30 Uhr MF
 Uns 18.00 Uhr MF
- 25. Do Bekehrung des hl. Apostels Paulus**
 Heu 8.30 Uhr MF
- 26. Fr Hl. Timotheus u. hl. Titus, Bischöfe**
 Wa 8.30 Uhr Hl. Amt f. Leo u. Agnes Müller
 Hl. Amt zu Ehren des Hl. Josef
- 27. Sa Hl. Angela Meríci, Jungfrau**
 Uns 18.00 Uhr VAM
 Ho 18.00 Uhr VAM
- 28. So 4. Sonntag im Jahreskreis**
 Ju 8.30 Uhr Hl. Amt f. Bertram Müller, Jtg.
 Hl. Amt f. Raimund u. Herlinde Müller
 Heu 10.00 Uhr MF
 Wa 10.00 Uhr Hl. Amt f. Lina Büttner
 Hl. Amt f. Antonia Then
 Hl. Amt f. Reinhold u. Elisabeth Then
 Hl. Amt f. Vinzenz Stuhl, Jtg.
 Hl. Amt f. Adolf Müller, Jtg.
 Hl. Amt f. Engelbert u. Paula Müller u. Angeh.
- Wa 13.30 Uhr Muttergottesandacht
- 29. Di Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis**
 Ho 18.00 Uhr MF

7. Januar 2018

Taufe des Herrn

Markus 1,7-11

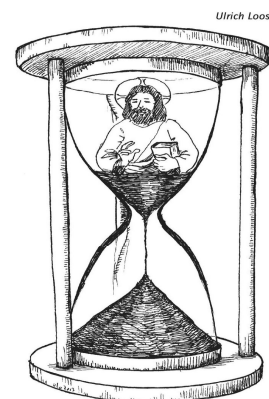
In jenen Tagen kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Und als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel sich öffnete und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden.

14. Januar 2018

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Johannes 1,35-42

Jesus aber wandte sich um, und als er sah, dass sie ihm folgten, fragte er sie: Was wollt ihr? Sie sagten zu ihm: Rabbi – das heißt übersetzt: Meister –, wo wohnst du? Er antwortete: Kommt und seht! Da gingen sie mit und sahen, wo er wohnte, und blieben jenen Tag bei ihm



Die Zeit ist erfüllt. Das Reich Gottes ist nahe. Gott, der Erlöser, wird sichtbar in unserer Zeit.

Dritter Sonntag im Jahreskreis

Markus 1,14-20

Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er Simon und Andreas, den Bruder des Simon, die auf dem See ihr Netz auswarfen; sie waren nämlich Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, folgt mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sogleich ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm

Christuskirche, Mannheim



Wenn ich
Jesus mit Vollmacht lehren höre,
dann treffen mich seine Worte.
Dann ducke ich mich lieber weg,
denn was mich trifft, betrifft mich auch.
Dann macht diese Lehre mit mir etwas,
was ich vielleicht lieber nicht möchte.
Dann werden Sicherheiten infrage gestellt,
Veränderung eingeläutet.



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

Januar

Wir beten für
Religiöse Minderheiten in Asien –
Dass Christen und andere religiöse Minderheiten in asiatischen Ländern ihren Glauben in voller Freiheit leben können.

Hochzeitsessen für Senioren



Zugegeben, die Teilnehmerzahl war in früheren Jahren auch schon mal höher. Über 100 Besucher konnten die Seniorennachmittage im Dezember einst in der Spitze verzeichnen. An dieses Ergebnis kommen diese Zusammenkünfte seit einigen Jahren nicht mehr ran. Das war auch heuer so, wo sich ca. 30 Senioren ins Pfarrheim eingefunden hatten. Aber es sind halt auch 16 Seniorinnen und Senioren aus Wargolshausen und Junkershausen, die sich mittlerweile in Seniorenheimen in Bad Königshofen und Bad Neustadt befinden. Birgitt Reinhart und Sieglinde Müller kennen diese Zahl, denn sie statteten allen

einen persönlichen Besuch ab. Der Seniorennachmittag im Pfarrheim begann übrigens mit zartem Rindfleisch, gebackenen Nudeln und Meerrettich, und mit einer Leberklößchensuppe, zubereitet von Birgitt Reinhart und Dorothea Harth. Im Beisein von Pfarrer Mathiowetz, Pfarrer Ballweg und Bürgermeister Menninger gab es außerdem ein attraktives Programm, durch das Seniorenbetreuerin Birgitt Reinhart führte. Besinnliche und lustige Texte, weihnachtliche Lieder, teils begleitet von Jungmusikanten und von Edgar Müller, und der Jahresfilm von 2007 ließen einen unterhaltsamen Nachmittag entstehen.



Vielen Dank

Für jede stumme Umarmung, für jedes tröstende Wort — gesprochen oder geschrieben —, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, für die Blumen-, Kranz- und Geldspenden und für das letzte ehrende Geleit.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Mathiowetz für die würdige Gestaltung der Trauerfeier.

Wargolshausen, im November 2017

**Herbert
Usleber**

* 24.07.1930
+ 12.11.2017

Hermine Usleber im
Namen aller Angehörigen

Gemeinsame Weihnachtsfeier 2017



Die Bezeichnung Kultveranstaltung wird heute teilweise stark strapaziert. Bei der Gemeinsamen Weihnachtsfeier ist diese Titulierung aber sehr wohl angebracht. Seit 28 Jahren wird dieser Abend in der Adventszeit, veranstaltet von den Vereinen und Organisationen des Ortes, nun bereits durchgeführt. Und das Programm hat sich auch nach fast drei Jahrzehnten noch nicht „totgelaufen“. Musikalisches von den Wargolshäuser Musikanten, Begrüßungsansprache, heuer vom Wolfgang Reinhart, Finanzvorstand der Vereinsgemeinschaft gehalten, und Dankesworte von Pfarrer Frank Mathiowetz und von Bürgermeister Georg Menninger prägten auch heuer wieder das Programm. Anschließend der Jahresfilm über das Jahr 2017

und ein Theaterstück, aufgeführt von Wolfgang und Lukas Reinhart und von Margot Büttner. Eine Besonderheit gab es in diesem Jahr dennoch. Ansgar Büttner, Vorstand der Vereinsgemeinschaft, dankte Rosi Heid für ihren langjährigen Einsatz im Haus des Gastes. Vor allem die Kegelbahn wurde von ihr über viele Jahre vollumfänglich betreut. Nach dem krankheitsbedingten „Zwangsruhestand“ überreichten Wolfgang Reinhart und Ansgar Büttner einen Geschenkkorb und würdigten die Verdienste der 78jährigen.

Die abschließende Tombola des Sportvereins sorgte dann wieder für Spannung. Schließlich warteten die Loskäufer auf ihre Gewinne. Bei der Ziehung der

Hauptpreise hatte Elsbeth Warmuth Glück. Einen Ster Holz hatte sie gewonnen, den sie aber sofort zur Versteigerung frei gab. So konnten weitere 100 Euro für die Jugendarbeit des Sportvereins mobilisiert werden.



Fotos: Zum ersten Mal bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier dabei: Pfarrer Mathiowetz und die kleine Hannah.

Das Jahr 2017 -

JANUAR

1. Die Sternsinger bringen den Segen Gottes in die Häuser. Dabei können in Wargolshausen 767 Euro und in Junkershausen 185,16 Euro an Spenden für notleidende Kinder in der Welt gesammelt werden.
7. Fredi Breunig hat den Ministerpräsidenten von Thüringen, Bodo Ramelow, zu Gast
21. Die Wa-Ka-Ge veranstaltet ihre erste Prunksitzung

FEBRUAR

18. Unter dem Motto „Dschungel“ startet die Freibeweglich/DJK-Faschingsparty
23. Mit dem Altweiberfasching in Charly's Dorfstüble startet das närrische Wochenende
24. Der Sportverein veranstaltet wieder den Rock - Fasching
25. Zu Gast bei der „Fränkischen Partynacht“ ist Oliver Tissot
27. Rosenmontagszug in Wargolshausen



28. Nach der großen Aufräumaktion beginnt am Nachmittag der Kinderfasching im Gästehaus. Es folgen am Abend Kehraus und „Faschings-Beerdigung“ in Charly's Dorfstüble.
29. Die Wa-Ka-Ge lädt zum Heringessen ein

MÄRZ

- 4./5. Die Wa-Ka-Ge veranstaltet ein Schau- und Gardetanz-Turnier

18. Schafkopf-Dorfmeister wird Albert Warmuth
19. Fabian Reinhart und Ewald Then bilden die neue Doppelspitze des DJK/SV
25. Die Welle Mainfranken berichtet über das Rotmilan-Projekt von SUKRG e.V.

APRIL

9. Bei der Versammlung der Waldkörperschaft wird die bisherige Vorstandschaft im Amt bestätigt.
21. Der Pfarrgemeinderat veranstaltet wieder eine Mundart-Rallye
25. Die Gläubigen wallen am Markustag nach Junkershausen
29. Die Theatergruppe der Feuerwehr steht zum ersten Mal mit dem Stück „A Schiffahrt im Säustohl“ auf der Bühne
30. Mit einem Gottesdienst beginnt die Maibaum -Aufstellung der Musikkapelle

MAI

14. Die Singgruppe sorgt für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes auf dem Kämmele
21. Der Bittgang nach Hendungen findet statt
22. Am Nachmittag wird mit Gottesdienst und anschließendem Empfang Pfarrer Maurer verabschiedet
25. Die Fußballer verlieren das Relegationsspiel gegen Mühlfeld und können nicht die A-Klasse aufsteigen.
26. So wie knapp 20 Männer nach Vierzehnheiligen wallen, sind auch an anderen Wallfahrten Wargolshäuser beteiligt

JUNI

3. Die Wargolshäuser Musikanten machen einen Ausflug nach Driftsethe
22. Anja Schmitt und Patrizia Mai bilden die neue Doppelspitze des Kindergartenvereins

im Rückblick

25. Das Artenschutzfest findet auf dem Grillplatz statt

JULI

9. Bei herrlichem Wetter findet das Kindergartenfest statt

Die Welle Mainfranken ist im Schwimmbad zu Gast.
23. Die Jugendseesorger Thorsten Kapperer und Stephan Tengler werden in Wargolshausen verabschiedet

AUGUST

- 5./6. Die Feuerwehr lädt zu ihrem Sommerfest ein.
9. Für die Tschernobyl-Kinder wird das Abschiedsfest organisiert
15. Das Kapellenfest findet statt
26. Die Feuerwehr Junkershausen feiert ihr 130jähriges Bestehen

SEPTEMBER

- 2./3. Freibeweglich lädt zum Weinfest ein.
16. Die Musikanten richten wieder das Bobby-Car-Rennen aus
17. „Häisd und däisd vomm mee“ sind auf Einladung der Wargolshäuser Musikanten zum Frühschoppen in Wargolshausen



23. Festgottesdienst und Bilderausstellung erinnern an die Kircheinweihung vor 45 Jahren

24. Fredi Breunig hat Ex-Bayern-Star Mario Basler zu Gast

OKTOBER

7. Der FCB Fanclub richtet ein Kegeltturnier aus
8. „Spilk“ spielt auf Einladung vom FCB-Fanclub im Gästehaus
15. Das Kirchenpatrozinium wird gefeiert
15. Bei der Wa-Ka-Ge wird gewählt. Neuer 2. Gesellschaftspräsident wird Ralf Gans. Der Rest des Präsidiums bleibt unverändert
16. Für 10 Tage werden UN-Beobachter ausgebildet. Hauptgefechtsstand ist das Haus des Gastes.

NOVEMBER

12. Clemens Bittlinger gibt in der Kirche mit der Singgruppe ein Konzert
18. Mit einer großen Jubiläums-Prunksitzung erinnert die Wa-Ka-Ge an ihr 50jähriges Bestehen
25. „Cherubim“, ein kirchliches Kabarett, gibt im Gästehaus eine Vorstellung
29. „Traumfresserchen“, ein Kindermusical wird von Studenten der Salzburger Uni aufgeführt

DEZEMBER

3. Das erste von vier Adventsfenstern wird geöffnet
9. Die Gemeinsame Weihnachtsfeier findet wieder im Haus des Gastes statt
17. Zu einer adventlichen Feier sind die Senioren in das Haus des Gastes eingeladen
23. „Musik unter‘m Weihnachtsbaum“ lautet wieder das Motto der Musikanten
27. Das Dorfstüble lädt zu „Kesselfleisch & Blasmusik“ ein
30. Der Grenzgang der Jagdgenossenschaft findet statt

VER**SICHER**UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.



*Ihre große Liebe
hat 4 Wände und
2 Etagen!*

Wir schützen, was Ihnen
rund um Ihr Zuhause
wichtig ist. Machen
Sie jetzt den Zuhause-
Check!

**Gleich einen Termin
vereinbaren.**

Ihr starker Partner
**Versicherungsbüro
Horst Hartmann**

Krautackerstraße 11
97618 Wargolshausen
Telefon (0 97 62) 71 65
Mobil (01 60) 1 81 27 12
info@hhartmann.vkb.de

Helfer gesucht

Die Faschingszeit steht vor der Tür und vor allem für den Rosenmontag und für das Aufräumen am Faschingsdienstag werden dringend Helferinnen und Helfer gesucht. Die Wa-Ka-Ge benötigt Ordner, Eintrittskassierer und Helfer an den Ständen, die Vereinsgemeinschaft braucht Unterstützung im Gästehaus.



Ein herzliches Dankeschön sage ich allen, die mir zu meinem

90. Geburtstag

gratulierten, Glück wünschten und Geschenke überbrachten. Ganz besonders bedanke ich mich

bei Hochw. Herrn Pfarrer Mathiowetz, der mir auch die Glückwünsche v. Hochw. Herrn Weihbischof Boom und von der Pfarrgemeinde überbrachte, bei Herrn Landrat Thomas Habermann, bei Herrn Bürgermeister Georg Menninger, bei der Musikkapelle Wargolshausen, bei den Hofschmückern, bei meinen Verwandten, Freundinnen und Nachbarn sowie bei meiner Familie, bei meinen Enkeln u. Urenkeln

Sie alle haben dazu beigetragen, dass dieser Tag für mich unvergesslich bleiben wird.

Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Wargolshausen, November 2017

Maria Fuchs

Fränkische Partynacht

Am Samstag, 10.2.2018 u.a. mit Fredi Breunig, „Das Eich“, sowie Bütten- und Tanzbeiträgen der Wa-Ka-Ge.

Karten gibt's am 30.12..2017 um 18.00 Uhr im Gästehaus und anschl. bei Robert Gans, Tel. 09762-3569958





Fasching

WARGOLSHAUSEN

SA 3.2.	Freibeweglich Faschingsparty
DO 8.2.	Altweiberfasching im Dorfstüble
FR 9.2.	Malle für alle mit Danny Malle und Rock Area
SA 10.2.	Fränkische Partynacht
MO 12.2.	DER LEGENDÄRE ROSENMONTAGSZUG
Zug-Beginn 13:30 ab 11:00 Uhr Kesselfleisch mit SUPER-APRÈS-PARTY und Freibeweglich-Zelt	
DI 13.2.	Kinderfasching & Kehraus
Mittagessen, 14 Uhr Umzug der Kinder, Tanz der Gärten ab 19 Uhr im Dorfstüble	